

## Faust-Sammlungen. Genealogien - Medien - Musealität (Weimar, 22-24 Sep 16)

Weimar, Goethe-Nationalmuseum, 22.-24.09.2016

Veronika Spinner

Tagung des Forschungsverbunds Marbach Weimar Wolfenbüttel (MWW) an der Klassik Stiftung Weimar

Kein anderer literarischer Stoff ist im 19. und 20. Jahrhundert so oft zum Gegenstand von Sammlungsaktivitäten geworden wie der Mythos von Faust, dem spätmittelalterlichen Schwarzkünstler. Die Tagung fragt nach der Entstehung, der Zusammensetzung, den Objekten und den Präsentationsformen dieser Sammlungen - und danach, was sie über das kulturelle Gedächtnis nicht nur der Deutschen verraten.

Die Tagung ist Teil einer Veranstaltungsreihe des MWW-Forschungsprojekts "Text und Rahmen. Präsentationsmodi kanonischer Werke".

Tagungsleitung: PD Dr. Carsten Rohde (Forschungsverbund MWW / Klassik Stiftung Weimar)

Tagungsort: Goethe-Nationalmuseum, Festsaal, Frauenplan 1, 99423 Weimar

Weitere Informationen: <http://www.mww-forschung.de/veranstaltungen/>

Anmeldungen bitte an die Koordinatorin des Forschungsverbunds MWW in Weimar: [veronika.spinner@klassik-stiftung.de](mailto:veronika.spinner@klassik-stiftung.de)

Programm

DONNERSTAG, 22. SEPTEMBER 2016

14:30 Uhr Michael Knoche (Weimar): Grußwort

14:45 Uhr Carsten Rohde (Weimar): Einleitung

Sektion I: GENEALOGIEN

Moderation: Carsten Rohde (Weimar)

15:00 Uhr Christof Wingertzahn (Düsseldorf): Faust im Goethe-Museum Düsseldorf / Anton-und-Katharina-Kippenberg-Stiftung

15:45 Uhr Bastian Schlüter (Berlin): Mehr Faust wagen. Museum und Archiv in Knittlingen

17:00 Uhr Kevin Repp (Yale): Faust in der "William A. Speck Collection of Goetheana" in Yale

17:45 Uhr Rüdiger Haufe (Weimar): Die Weimarer Faust-Sammlung als Gegenstand der Provenienzforschung

18:30 Uhr Empfang im Foyer des Goethe-Nationalmuseums

FREITAG, 23. SEPTEMBER 2016

Fortsetzung Sektion I: GENEALOGIEN

Moderation: Philip Ajouri (Marbach)

09:30 Uhr Carsten Rohde (Weimar): Faust-Sammlungen und das bildungsbürgerliche Zeitalter. Der Sammler Gerhard Stumme im Kontext

10:15 Uhr Resümee Sektion "Genealogien"

Sektion II: Medien

Moderation: Philip Ajouri (Marbach) / Carsten Rohde (Weimar)

10:30 Uhr Osman Durrani (Kent): Faust im Taschenformat. Verniedlichung und Verharmlosung des Mythos

11:45 Uhr Évanghélia Stead (Paris): Faust-Bilder: Uses and Abuses of "Illustration" in Faust Collecting and Faust Literature

15:30 Uhr Lars Rebehn (Dresden): Die Faust-Sammlungen von Arthur Kollmann und Otto Link in Leipzig. Puppen, Handschriften, Theaterzettel und andere Faustiana in der Puppentheatersammlung Dresden

16:45 Uhr Anne Bohnenkamp-Renken (Frankfurt a. M.): Das digitale Archiv. Die neue historisch-kritische Edition von Goethes "Faust"

17:30 Uhr Resümee Sektion "Medien"

SAMSTAG, 24. SEPTEMBER 2016

Sektion III: MUSEALITÄT

Moderation: Ursula Kundert (Wolfenbüttel)

09:30 Uhr Jürgen Weber (Weimar): Raum als sammlungsspezifische Analyse- und Beschreibungskategorie am Modell der Weimarer Faust-Sammlung

10:15 Uhr Nerina Santorius (München): Faust ausstellen. Zum Wandel der Präsentationspraxis vom 19. Jahrhundert bis heute

11:30 Uhr Paul Kahl (Göttingen): "Faust" im Goethe-Nationalmuseum. Zu den Weimarer Dauerausstellungen 1935 bis 2012

12:15 Uhr Christoph Schmälzle (Berlin): Bilder am authentischen Ort - authentische Orte im Bild: Ein Beitrag zur Faust-Ikonographie im 19. Jahrhundert

## 13:00 Uhr Resümee Sektion "Musealität" / Abschlussdiskussion

Quellennachweis:

CONF: Faust-Sammlungen. Genealogien - Medien - Musealität (Weimar, 22-24 Sep 16). In: ArtHist.net, 09.09.2016. Letzter Zugriff 19.04.2025. <<https://arthist.net/archive/13606>>.